

MERKUR

Freundeskreis ehemaliger
Spöhrerschüler e.V.



Sommer 2018



Das „Rössle“ in Calw, Ort unseres Zwischenfestes am 2. Juni 2018



Liebe Mitglieder,

am 2. Juni trafen sich 30 Mitglieder nebst Partner/innen zu unserem „Zwischenfest“ im Rössle in Calw. Wir hatten auf jegliche musikalische Unterhaltung verzichtet, so dass wir genügend Zeit (und durch nichts gestört) zur Unterhaltung hatten. Das Wetter, das Buffet und die Stimmung waren gut und wir haben einen schönen Abend verbracht. Fotos dazu gibt es weiter hinten im Heft.

In diesem „Merkur“ setze ich erstmalig um, was unser, leider viel zu früh verstorbener, Jörg Weismantel angeregt hat: eine Nostalgie-Seite. Dazu nutze ich den „Merkur“ vom März 1961, den ich noch von Jörg erhalten habe. Schaut Euch einfach auf Seite 3 um, da drucke ich einen Aufruf „unseres“ Leopold Pählig, ihm Berichte zu schicken – ich kann diesen Aufruf nur unterstützen, er gilt heute genauso wie anno 1961.

Im letzten „Merkur“ musste ich Abschied von einem guten Freund nehmen. Jetzt habe ich schon wieder die traurige Pflicht, vom Ableben eines Vorstandsmitgliedes der ersten Stunde zu berichten: am 20. Januar, kurz nach seinem 78. Geburtstag, verstarb Hans Enk im Kreise seiner Familie. Hans war mein erster Stellvertreter, als wir auf der Gründungsversammlung am 26. Juni 1988 in Calw gewählt wurden, und war bis zuletzt Mitglied unseres Festausschusses. Unsere Gedanken sind bei seiner Frau und den drei Töchtern mit ihren Familien.

Ich wünsche Euch, trotz der traurigen Nachricht, noch einen schönen Restsommer und hoffe, dass Ihr vielleicht den Aufruf von Leopold Pählig auf mich überträgt und mir Eure Berichte zukommen lasst.

Euer Johannes Scherer

Inhalt:

Editorial	2
Nostalgisches (aus dem „Merkur“ März 1991)	3



Protokoll der Vorstandssitzung vom 24.03.2018	4
Nachruf	4
Rechnung und Lastschriftinzug	5
Wir trauern um	5
Impressionen vom „Zwischenfest“ am 2. Juni 2018	5/6

Impressum:

„Merkur“
Rundschreiben für die Mitglieder
Sommer 2018
Redaktion: Johannes Scherer (verantw. i. S. d. PG)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus.

Titel: Das Rössle in Calw, Ort unseres „Zwischenfestes“ am 2. Juni 2018 (Foto: HS)
Fotos: Carla Reicherter und Johannes Scherer

Grüße – Treffen – Erfahrungen

„... Ihnen eine Karte aus London zu schicken. Ich bin seit ... hier, mir gefällt London außerordentlich ...“

Über solche Grüße freue ich mich sehr; wenn die Anschrift bekannt ist, beantworte ich sie auch, aber ein Gedanke kommt mir immer wieder beim Lesen solcher Zeilen: Schade, ich hätte gern mehr erfahren.

Diese neue Einrichtung der Mitteilungen soll einer Schwierigkeit abhelfen. Oft werden wir im Laufe des Semesters gefragt, wohin man gehen solle, um Englisch oder Französisch im Lande zu lernen. Wäre es eine zu große Mühe, wenn jeder von Ihnen, dem das Glück beschieden ist, einen Teil seiner Ausbildung im Ausland zu erleben, uns irgendwann einmal seine Erfahrungen mitteilte? Es müssen ja keine großen Artikel sein. Die anderen, die nach Ihnen kommen, könnten allerhand Nutzen daraus ziehen. Berichten Sie über Ihre Erfahrungen mit den Schulen und Kursen, die Sie besuchten. Haben Sie gute Unterkunft gefunden, geben Sie uns die Anschrift bekannt. Welche Examina haben Sie bestanden? Mit solchen Angaben können wir denen helfen, die nach Ihnen in das Land gehen.

Wie sehr das alles helfen kann, habe ich erst im vergangenen Jahr selbst erlebt. Eine Zimmersuche in London fiel für mich weg, da unser ehemaliger Schüler Ecker (1957/58) mir ein wunderschönes Zimmer in der Nähe des Kensington Parkes besorgt hatte. So war ich bereits eine halbe Stunde nach meiner Ankunft in London untergebracht. Und der Zufall half mir weiter: Am Ausgang der U-Station Tottenham ertönte auf einmal eine Stimme: „Aren't you Mr. Pählig?“ Ich wagte nicht, die Identität zu leugnen. So traf ich unsere ehemalige Schülerin Ursula Marx (56/57) wieder und fand durch sie gleich Zugang zum Alliance Club, der besonders die Beziehungen zu ausländischen Studierenden pflegt. Ich war von diesem Tag an nicht mehr allein in London. Meinen beiden Helfern und dem Alliance Club, besonders Mr. Grittenden und seinen Helfern, sei hier nochmals gedankt.

Für alle Auslandsreisenden aber sei dieses Erlebnis eine Aufforderung: berichten Sie uns über Ihre Erfahrungen, geben Sie uns Schulanschriften und Unterkünfte bekannt. Sie erleichtern Ihren Kameraden das Eingewöhnen in dem neuen Land.
(Fortsetzungen erwünscht!)

– Päh –

Protokoll der Sitzung von Vorstand und Festausschuss am 24. März 2018 in Idar-Oberstein

Teilnehmer: Heidi Brand, Werner & Edda Franzmann-Fürstenberg, Marianne Mägerle, Marion und Dr. Günter Pfeiffer, Johannes & Mirella Scherer, Manfred & Helga Steiner, entschuldigt waren Max und Elli Jörg, Herta Merz und Helma Pittroff

Johannes eröffnet die Sitzung um 16.27 Uhr und wir gedenken zu Beginn unserer verstorbenen Freunde Hans Enk und Jörg Weismantel.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16. September 2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Finanzen

2.1 Aktueller Stand

Unser Gesamtvermögen beläuft sich heute auf 12.861 €.

2.2 Zahl der Mitglieder

Nachdem seit der letzten Sitzung wieder einige Mitglieder gekündigt haben, sind wir gegenwärtig 70 Ehemalige.

Johannes hatte, wie vereinbart, dem „Weihnachts-Merkur“ den säumigen Zahlern Mahnungen beigelegt, woraufhin drei sofort ausgetreten sind. Bis heute haben sieben Mitglieder den aktuellen Jahresbeitrag (2017) noch nicht geleistet, vier Mitglieder haben 2016 und 2017 noch nicht überwiesen und bei zweien steht noch 2015, 2016 und 2017 offen. Auch diese Mitglieder werden mit dem „Sommer-Merkur“ erinnert bzw. gemahnt.

TOP 3 Rechnungsprüfer

Jörg Weismantel war nicht nur Mitglied im Festausschuss sondern auch Rechnungsprüfer. Aufgrund seines schrecklichen Unfalls ist diese Position jetzt leider frei. Johannes hatte im Voraus Kontakt mit Georg Kirsch in Kehl aufgenommen, der schon zu Beginn des Vereins unser Schatzmeister war, und ihn gebeten, das Amt von Jörg Weismantel kommissarisch zu übernehmen. Dem hat Georg zugestimmt. Der Vorstand hat Georg Kirsch bis zur nächsten Wahl in 2019 einstimmig kooptiert.

TOP 4 Spöhraxfest 2018

Das „Zwischenfest“ findet am 2. Juni 2018 im Rössle in Calw statt. Johannes bringt in Kürze die Einladung auf den Weg. Herr Waidele vom Rössle macht uns für die Tage vom 1. bis 3. Juni einen Sonderpreis von 55 € (Einzelzimmer) bzw. 85 € (Doppelzimmer) pro Nacht einschl. Frühstücksbüffet. Für unser Büffet am Fest-

abend sind bereits einige Vorschläge bei Johannes. Er wird es in Abstimmung mit dem Rössle entscheiden. Wir bezuschussen das Büffet mit 25 € pro Person.

TOP 5 Spöhraxfest und Mitgliederversammlung 2019

5.1 Ort und Termin

Am 25. Mai 2019 sind wir im Hotel Mercure in Bad Dürkheim (Johannes hat bereits reserviert)

5.2 Wahlen

2019 stehen wieder Wahlen für den Vorstand, den Festausschuss und die Rechnungsprüfer an. Der jetzige Vorstand stellt sich ausnahmslos zur Wiederwahl. Jeder im „Freundeskreis“ ist aufgerufen zu recherchieren, ob wir vielleicht doch noch jemanden für den Festausschuss gewinnen können.

TOP 6 Verschiedenes

6.1 Termin und Ort nächste Sitzung

Das nächste Treffen von Vorstand und Festausschuss ist am 1. September 2018 in Celle. Hotelinfo kommt von Johannes und Heidi.

Johannes schließt die Sitzung um 17.30 Uhr.

Speyer, den 26. März 2018

gez. Manfred Steiner

Nachruf

Am 20. Januar 2018, zwei Wochen nach seinem 78. Geburtstag verstarb Hans Enk, zuletzt Mitglied des Festausschusses.



Mit Hans Enk haben wir ein Mitglied der ersten Stunde verloren. Hans war auf der Gründungsversammlung des „Freundeskreises ehemaliger Spöhrerschüler“ am 26. Juni 1988 und wurde dort zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Auf der Mitgliederversammlung am 11. Mai 1991 wechselte er vom Amt des stellvertretenden Vorsitzenden in das Amt des Schriftführers und dann bei der Mitgliederversammlung 1994 in den Festausschuss, dem er bis zu seinem Tode angehörte.

Hans Enk war ein loyales aber durchaus kritisches Mitglied im Vorstand bzw. Festausschuss. Von ihm kam z.B. die Anregung, das „Zwischenfest“ im Juni 2018 im Rössle in Calw abzuhalten. Er litt seit längerem an einer unheilbaren Krankheit, um die er niemals viel Aufhebens machte. So kam sein Tod für uns alle sehr überraschend. Wir werden Hans vermissen, der doch regelmäßig auch die weite Anfahrt aus „West-Sibirien“, wie er es nannte, auf sich nahm.

Hans wird uns allen fehlen, aber er wird in unseren Herzen bleiben. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Erika und den drei Töchtern mit ihren Familien.

Rechnung und Lastschriftinzug

Diesem „Sommer-Merkur“ liegt wieder die Beitragsrechnung für das Vereinsjahr 2018 bei. Einige von Euch haben ihren Beitrag bereits überwiesen, die müssen natürlich nichts mehr unternehmen. Auch diejenigen Mitglieder, die uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, können die Hände in den Schoß legen, ich werde im September dann den Beitrag in Höhe von 25 € einziehen. Für die restlichen Mitglieder liegt zur Vereinfachung ein Überweisungsträger bei, der für die Beitragszahlung genutzt werden kann. Ich lege auch nochmals ein SEPA-Lastschriftmandat bei für diejenigen, die sich jetzt und in Zukunft die Arbeit erleichtern wollen.

Ich bitte darum, dass nur diejenigen das Formular ausfüllen, die uns noch kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben.

Einigen muss ich eine Zahlungserinnerung bzw. eine Mahnung beilegen (siehe auch das Protokoll auf Seite 4 dieses „Merkurs“). Ich bitte um eine zeitnahe Überweisung sowohl von Beitrag als auch von eventuellen Rückständen (es sei denn, wir erhalten ein SEPA-Lastschriftmandat). Ich danke für Euer Verständnis und Eure Unterstützung.

Wir trauern

Hans Enk verstarb am 20. Januar 2018 nach geduldig ertragener Krankheit im Alter von 78 Jahren. Wir werden das Gedenken an den Verstorbenen in Ehren halten.

Impressionen vom „Zwischenfest“ im Juni 2018

Am 2. Juni 2018 trafen sich 21 Mitglieder mit 9 Partner/innen zu unserem von der Mitgliederversamm-

lung 2017 beschlossenen „Zwischenfest“. Einige der Teilnehmer sind bereits am Vortag angereist und haben Calw unsicher gemacht. Am Samstagmittag (2. Juni) gab es dann zahlreiche Begegnungen im Markt-Café und vor dem „Rössle“, bevor der Vorstand ab 19 Uhr zum Sektempfang auf die Terrasse, gleich neben unserem Abend-Saal, geladen hatte. Nachdem auch Petrus anscheinend zu den Vereinsmitgliedern zählt, konnte der Tag und Abend nicht schöner sein. Die Stimmung war ausgelassen und gut, das Buffet ließ keine Wünsche offen und der Service war aufmerksam und effizient. Summa summarum: ein gelungener Abend. Die nachfolgenden Fotos geben einen kleinen Eindruck sowohl von der Atmosphäre als auch vom Ambiente.



Gunter Mrotzek, Heidi Brand und Rainer Sparn (v.l.)



Heidi Brand, Carla Reicherter und Herta Merz (v.l.) im Treppenhaus der Waldschule



Hans-Peter Zehfuss und Rolf Menzer (v.l.)



Helma Pittroff und Rüdiger E. Menzel



Marianne Mägerle und Helga Krolop-Käfer (v.l.)



Blick auf die Abendterrasse beim Sektempfang



Wiltrud und Gerhard Dressler, Sigrid Zimmermann (v.l.)



Michele Raggi, Georg Kirsch und Mirella Scherer (v.l.)



Hans-Peter Zehfuss, Rolf Menzer, Herta Merz am Büffet



Beim Sektempfang auf der Terrasse, im Vordergrund Volker Bautz und Wiltrud Dressler



Herta Merz, Werner und Edda Franzmann, Dieter Maisenbacher (v. l.) im Markt Café